55. KONGRESS
Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.

FRAUENGESUNDHEIT AM PULS DER ZEIT

EINLADUNG // Call for Abstracts
16.–19. Oktober 2024 // CityCube Berlin

PRÄSIDENTIN DER DGGG e.V. / Prof. Dr. Barbara Schmalfeldt

KONGRESSPRÄSIDENTSCHAFT 2024
Prof. Dr. Jens-Uwe Blohmer
Dr. Katrin Schaudig
PD Dr. Dietmar Schlembach

www.dggg2024.de

Grußwort der Präsidentin der DGGG e.V. und der Kongresspräsidentschaft

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum 65. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (DGGG) im kommenden Jahr in Berlin ein. Der alle zwei Jahre stattfindende Fortbildungsgipfel der DGGG ist eindrucksvolles Zeugnis der Verantwortung, die unsere Fachgesellschaft für die Frauengesundheit wahrnimmt. Unsere Aufgabe als Frauenärztinnen und Frauenärzte ist es, kontinuierlich am Wissensfortschritt teilzuhaben, um unsere Fachkompetenz stetig zu verbessern und damit unsere Arbeit mit Blick auf die Patientinnen in hoher Qualität ausführen zu können. Es bleibt enorm wichtig, dass wir uns angesichts der aktuellen Strukturveränderungen im Gesundheitswesen als starke Gemeinschaft wissenschaftlich fundiert Gehör verschaffen. Mit ihren mehr als 10.000 Mitgliedern ist die DGGG dafür auch im Rahmen ihres Kongresses ein maßgeblicher Impulsgeber.

Ab sofort können Sie sich persönlich aktiv in die Kongressgestaltung einbringen. Reichen Sie Abstracts zu Ihren neuesten Studien- und Forschungsarbeiten ein! Der 65. DGGG-Kongress ist eine hervorragende Plattform, um Ihr wissenschaftliches Engagement vorzustellen und zum Wissenszuwachs in unserem Fach beizutragen. Gerade auch die jungen Kolleginnen und Kollegen sind aufgerufen, 2024 in der Hauptstadt eigene Akzente zu setzen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet in Berlin ein reichhaltiges Kongress-Programm: Hochkarätig besetzte wissenschaftliche Sitzungen, Spitzenreferate, Keynote Lectures, Seminare und Hands-on-Kurse werden für Sie vorbereitet. Dabei wird die große Bandbreite unseres Fachs widergespiegelt: Gynäkologische Onkologie, Pränatal- und Geburtsmedizin, Urogynäkologie, Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Allgemeine Gynäkologie sowie übergreifende Themen. Diese Vielfalt, die auch von der Kongresspräsidentschaft abgebildet wird, macht unser Fachgebiet so faszinierend und bietet zahlreiche Optionen für Spezialisierung und Weiterbildung.

Während der vier Kongresstage vom 16. bis 19. Oktober 2024 im City Cube Berlin haben Sie Gelegenheit, sich mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, mit Frauenärztinnen und Frauenärzten sowie an der Frauenheilkunde und Geburtshilfe Interessierten aus der gesamten Bundesrepublik sowie weiteren Ländern zu den aktuellsten Aspekten unseres Berufs auszutauschen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre
Prof. Dr. Barbara Schmalfeldt
Präsidentin der DGGG e.V.

Ihr
Prof. Dr. Jens-Uwe Blohmer
Kongresspräsident

Ihre
Dr. Katrin Schaudig
Kongresspräsidentin

Ihr
PD Dr. Dietmar Schlembach
Kongresspräsident

Ihr DGGG-Kongresssekretariat

Sehr gerne sind wir jederzeit für Sie da – sei es im Vorfeld, während oder auch im Nachgang des Kongresses.

Mit Rat und Tat stehen wir Ihnen bei Fragen rund um das wissenschaftliche Programm zur Seite, helfen Ihnen bei der Raumsuche weiter und betreuen Sie, wenn Sie mit einer Präsentation oder als Vorsitz beim Kongress eingeplant sind.

Wir unterstützen rasch, kompetent und unkompliziert, haben Sie also keine Scheu! Wir freuen uns sehr darauf, Sie persönlich in unserer DGGG-Lounge begrüßen zu dürfen.

Kontakt: Sabrina Fragale| Stefan Kost | Theresa Eggersdorfer

Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.
Repräsentanz der DGGG und Fachgesellschaften
Standort München, Inselkammerstraße 4, 82008 Unterhaching

✆ +49 (0) 89 – 244 135 932
✉ kongress@dggg.de
🌐 www.dggg2024.de

Presseservice

Herzlich willkommen bei Ihrem Presseservice zum 65. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V.. Das Team der DGGG-Pressestelle steht Ihnen sehr gerne vor, während und nach dem Kongress für Ihre Anliegen zur Verfügung!

Haben Sie Fragen zum Kongress? Suchen Sie eine/n ExpertIn? Benötigen Sie Informationen? Sprechen Sie uns bitte an – Wir unterstützen Sie gerne im Rahmen Ihrer Medienarbeit!

Ihr Kontakt für Anfragen: Pressestelle
Sara Schönborn | Heiko Hohenhaus | Manuela Rank

Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.
Repräsentanz der DGGG und Fachgesellschaften
Jägerstraße 58–60, 10117 Berlin

✆ +49 (0) 30 – 514 883 333
✉ presse@dggg.de
🌐 www.dggg.de

Präsidentin der DGGG e.V.

Prof. Dr. Barbara Schmalfeldt, Hamburg

Kongresspräsidentschaft 2024

Prof. Dr. Jens-Uwe Blohmer, Berlin

Dr. Katrin Schaudig, Hamburg

PD Dr. Dietmar Schlembach, Berlin

Vorstand der DGGG e.V. & Programmkomitee

Prof. Dr. Barbara Schmalfeldt, Hamburg
Präsidentin

Prof. Dr. Anton J. Scharl, Oberaudorf
2. Vizepräsident

Prof. Dr. Angela Köninger, Regensburg
Schatzmeisterin

Prof. Dr. Christian J. Thaler, München
1. Vizepräsident

PD Dr. Gert Naumann, Erfurt
Schriftführer

Ilse Fragale, Berlin
Generalsekretärin

Dr. Bernd Holthaus, Damme

Prof. Dr. Stefan Renner, Böblingen

Prof. Dr. Martin Weiss, Tübingen

Dr. Wolf Lütje, Hamburg

Prof. Dr. Vanadin Seifert-Klauss, München

Prof. Dr. Babür Aydeniz, Ingolstadt
Vertreter der BLFG e.V.

Dr. Martin Göpfert, München
Vertreter des Jungen Forums

Prof. Dr. Markus Schmidt, Duisburg
Vertreter der AGG e.V.

Dr. Klaus Doubek, Wiesbaden
Vertreter des BVF e.V.

Prof. Dr. Wolfgang Janni, Ulm
Vertreter der AGO e.V.

Prof. Dr. Marc Thill, Frankfurt am Main
Vertreter der AWOgyn e.V.

Prof. Dr. Boris Gabriel, Wiesbaden
Vertreter der AGUB e.V.

Dr. Nora Kießling, Berlin
Vertreterin des Jungen Forums

Prof. Dr. Uwe Andreas Ulrich, Berlin
Vertreter der AGE e.V.

Prof. Dr. Annegret Geipel, Bonn
Vertreterin der AGG e.V.

Prof. Dr. Nicole Sänger, Bonn
Vertreterin der DGGEF e.V.

Prof. Dr. Frauke von Versen-Höynck, Hannover
Vertreterin des URZ

Circlet®
dauerhaft
zum Niedrig-Preis

Damit noch mehr **Vaginalring-Anwenderinnen** von der **Original-Qualität*** profitieren können

* Circlet® hat die identische Zusammensetzung und Wirkstärke wie das Original NuvaRing® – ebenfalls von Organon.

NuvaRing® vaginales Freisetzungssystem, 0,120 mg/0,015 mg pro 24 Stunden / Circlet® 0,120 mg/0,015 mg pro 24 Stunden vaginales Freisetzungssystem
Wirkstoff: Etonogestrel u. Ethinylestradiol. **Zus.:** 1 NuvaRing®/Circlet® enth.11,7 mg Etonogestrel u. 2,7 mg Ethinylestradiol. *Sonst. Bestandt.:* Poly(ethylen-co-vinylacetat) (72 : 28), Poly(ethylen-co-vinylacetat) (91 : 9), Magnesiumstearat (Ph.Eur.). **Anw.:** Kontrazeption b. Frauen im gebärf. Alter. Sicherh. u. Wirksamk. zw. 18 u. 40 J. nachgewiesen. **Gegenanz.:** Vorliegen/Risiko für e. VTE: besteh. (auch unter antikoag. Ther.) od. vorausgeg. VTE (z. B. TVT od. Lungenembolie); bek. erbl. od. erworb. Prädisp. für VTE, wie APC-Resistenz (einschl. Faktor-V-Leiden), Antithrombin-III-, Protein-C- od. Protein-S-Mangel; größere OP mit läng. Immobilisier.; Hoh. Risiko f. e. venö. Thromboembolie aufgr. Mehrerer Risikofakt.; Vorliegen/Risiko für e. ATE: besteh./vorausgeg. od. Prodromalstadium einer ATE (z. B. Myokardinfarkt bzw. Angina pectoris); zerebrovask. Erkrank. (besteh./vorausgeg. Schlaganfall od. vorausgeg. prodromale Erkrank. [z. B. TIA]); bek. erbl. od. erworb. Prädisp. für ATE, wie Hyperhomocysteinämie u. Antiphospholipid-AK (Antikardiolipin-AK, Lupusantikoagulans); anamn. bek. Migräne mit fok. neurolog. Sympt.; Vorliegen mehrerer Risikofakt. od. e. schwerwieg. Faktors (wie Diabetes mellitus mit Gefäßschäd., schw. Hypertonie; schw. Dyslipoproteinämie); B. besteh. od. vorausgeg. Erkrank.: Pankreatitis mit schw. Hypertriglyzeridämie; schw. Lebererkrank. (solange abnorme Leberfunkt.-parameter bestehen); benigne od. maligne Lebertumor.; Besteh./vermut. sexualhormonabhäng. maligne Erkrank. (z. B. d. Genitale od. d. Mammae); Nicht abgeklärt. vag. Blut.; Überempf.-keit gg. d. Wirkstoffe od. e. d. sonst. Bestandt.; Komb. mit Ombitasvir/Paritaprevir/Ritonavir u. Dasabuvir od. Glecaprevir/Pibrentasvir. **Nebenw.:** *Häufig:* Vag. Infekt. Depression; vermind. Libido. Kopfschm.; Migräne. Bauchschm.; Übelk. Akne. Brustspann.; genital. Pruritus b. d. Anwenderin; Dysmenorrhö; Schm. i. Beckenber.; vag. Ausfl. Gewichtszunahme. Unbehag. b. Tragen d. Vaginalrings; Ausstoß. d. Vaginalrings. *Gelegentlich:* Zervizitis; Zystitis; Infekt. d. Harnw. Appetitzunahme. Affektlabilität; Stimmungsänd.; Stimmungsschwank. Schwindel; Hypästhesie. Sehstör. Hitzewall. Bauchbläh.; Diarrhö; Erbr.; Obstipat. Alopezie; Ekzem; Pruritus; Ausschl.; Urtikaria. Rückenschm.; Muskelkrämpfe; Schm. i. d. Extremität. Dysurie; Harndrang; Pollakisurie. Amenorrhö; Brustbeschw.; Vergröß. d. Brüste; Brustgewebsveränd.; zervik. Polyp.; Blut. währ. d. Geschlechtsverkehrs; Dyspareunie; Ektrop. d. Zervix; fibrozyst. Mastopathie; Menorrhagie; Metrorrhagie; Beschw. i. Beckenber.; PMS; Gebärmutterkrampf; Gefühl v. Brennen i. d. Vagina; vag. Geruch od. Schm.; vulvovag. Beschw. od. Trockenh. Müdigk.; Reizbark.; Unwohlsein; Ödeme; Fremdkörpergefühl. Blutdruckerhöh. Komplikat. b. d. Anw. d. Vaginalrings. *Selten:* Ven. Thromboemb.; arteriell. Thromboemb. Galaktorrhö. *Nicht bekannt:* Überempf.-keitsreakt. einschl. Anaphylaxie u. Verschlimm. d. Sympt. ein. hereditär. u. erworben. Angioödems. Chloasma. Penisbeschw. Gewebewucher. a. d. Einlagestelle d. Vaginalrings. Vag. Verletz. b. Ringbruch. *Außerdem unter KHK:* Hormonabh. Tumor. (z. B. Lebertumor., Brustkrebs). **Warnhinw.:** Weit. Information siehe Fachinfo. **Verschreibungspflichtig. Organon Healthcare GmbH, München.** Stand der Fachinformation: 10/2022.

DE-TRL-110076

© 2023 Organon group of companies. All rights reserved.

ORGANON
Here for her health

Call for Abstracts

Einreichungsfrist: Sonntag, 28. April 2024

Ab Dezember steht Ihnen das Online-System zur Einreichung Ihres Abstracts zur Verfügung. Über die Kongresshomepage www.dggg2024.de gelangen Sie zu dem Online-Abstractformular. Bitte beachten Sie, dass Abstracts ausschließlich online bis spätestens Sonntag, den 28. April 2024, eingereicht werden können. Per Fax, E-Mail oder postalisch eingereichte Abstracts können leider keine Berücksichtigung finden.

Achtung: Auch in diesem Jahr wird es keine Möglichkeit der Einreichung von Late-Breaking-Abstracts geben. Die Einreichungsfrist wird nicht verlängert. Abstracts, die nach der Frist eingehen, können **nicht** berücksichtigt werden.

Die Abstract-Einreichung bietet eine hervorragende Plattform, sich auf dem Kongress zu präsentieren. Für 2024 hat sich das Kongresspräsidium wieder bewusst entschieden, aus allen angenommenen Abstracts **die besten 70 auszuwählen und diese als „oral presentation", extra hervorgehoben, in die wissenschaftlichen Sitzungen zu integrieren**. Alle anderen angenommenen Abstracts werden in separaten Postersitzungen präsentiert. Einreichende der 70 besten Abstracts sowie alle AssistentInnen mit einem angenommenen Abstract genießen eine kostenfreie Kongressteilnahme.

Abstract-Kategorien

- Gynäkologische Onkologie
- Senologie
- Operative Gynäkologie, Urogynäkologie
- Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
- Pränatal- und Geburtsmedizin
- Konservative Gynäkologie/ Übergreifende Themen
- Case-Report
- **NEU 2024:** Operative Videobeiträge

Alle Informationen und Richtlinien rund um den Einreichungsprozess finden Sie auf der Kongresshomepage.

Im Fokus

Mehr Möglichkeiten für Ihre Patienten

KEYTRUDA®
Pembrolizumab, MSD

KISPLYX®
(Lenvatinib)Hartkapseln

MSD

MSD Sharp & Dohme GmbH
Levelingstr. 4a I 81673 München
www.msd.de

Eisai

Eisai GmbH
Edmund-Rumpler-Straße 3 I 60549 Frankfurt
www.eisai.de

DE-KLX-00024

Ausschreibungen

Nutzen Sie die Chance und bewerben Sie sich jetzt für diese spannenden Preisausschreiben!

Auf der Kongresshomepage finden Sie alle weiteren Informationen.

Stipendien

Ernst-Beinder-Forschungsstipendium für Geburtshilfe und Pränatalmedizin

In Erinnerung an den herausragenden Geburtshelfer und Wissenschaftler Prof. Dr. Ernst Beinder vergibt die AGG e.V. ein Forschungsstipendium an NachwuchswissenschaftlerInnen. Die StipendiatInnen sollen darin unterstützt werden, ein experimentelles, klinisches oder epidemiologisches Forschungsprojekt aus dem Gebiet der Geburtsmedizin umzusetzen. Die Ergebnisse des geförderten Projektes sind beim Kongress 2024 im Rahmen der AGG-Sitzung vorzustellen.

Preishöhe: 10.000,00 €, die industrieunabhängig von einem Konsortium von KollegInnen und FreundInnen Ernst Beinders gestiftet werden.

Anforderungen:

- Die BewerberInnen dürfen zum Zeitpunkt der Preisverleihung nicht älter als 40 Jahre sein.
- Sie müssen Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für Geburtshilfe und Pränatalmedizin in der DGGG e.V. sein.
- Es ist eine Projektskizze im Format eines DFG-Sachantrages einschließlich Auflistung bisheriger Vorarbeiten zum Thema, relevanter Publikationen und ein Arbeits- und Finanzierungsplan von maximal 5 Seiten einzureichen.

Einsendeschluss: Freitag, 19. Januar 2024

boostrix

boostrix polio

Jetzt scannen und mehr erfahren:

IMPFBERATUNG IST SCHWANGERSCHAFTSVORSORGE

Schützen Sie Ihre Patientinnen sowie deren Neugeborene und junge Säuglinge mit Boostrix gegen Tetanus, Diphtherie und Pertussis und bei Indikation mit Boostrix Polio zusätzlich gegen Poliomyelitis.[1]

Referenzen: 1. Fachinformation Boostrix, Stand April 2023 / Fachinformation Boostrix Polio, Stand April 2023.

Boostrix / Boostrix Polio
Wirkstoff: Diphtherie-Tetanus-Pertussis (azellulär)-Kombinationsimpfstoff bzw. Diphtherie-Tetanus-Pertussis (azellulär)-inaktivierter Poliomyelitis-Kombinationsimpfstoff (adsorbiert) **Zusammensetzung:** 1 Impfdosis Boostrix (0,5 ml Suspension) enthält: ≥ 2 I.E. (2,5 Lf) Diphtherietoxoid, ≥ 20 I.E. (5 Lf) Tetanustoxoid, 8 µg Pertussistoxoid (PT), 8 µg filamentöses Haemagglutinin (FHA), 2,5 µg Pertactin (69 kD, PRN), adsorbiert an Aluminiumhydroxid gesamt 0,3 mg Al^{3+} und an Aluminiumphosphat gesamt 0,2 mg Al^{3+}; Der Impfstoff kann Spuren von Formaldehyd enthalten. Boostrix Polio enthält zusätzlich inaktivierte, in Affennieren-Zellkulturen (VERO-Zelllinie) vermehrte Poliomyelitis-Viren 40 D-Antigeneinheiten Typ 1 (Mahoney), 8 D-Antigeneinheiten Typ 2 (MEF1), 32 D-Antigeneinheiten Typ 3 (Saukett). Der Impfstoff kann Spuren von Formaldehyd, Neomycin und Polymyxin enthalten. Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke. Weitere sonstige Bestandteile in Boostrix Polio: Der Impfstoff enthält < 0,07 Nanogramm Para-Aminobenzoesäure pro Dosis und 0,0298 Mikrogramm Phenylalanin pro Dosis; Medium 199 (als Stabilisator, bestehend aus Aminosäuren (enthalten Phenylalanin), Mineralsalzen (enthalten Natrium und Kalium), Vitaminen (enthalten Para-Aminobenzoesäure) und anderen Substanzen). **Anwendungsgebiete:** Auffrischimpfung gegen Diphtherie, Tetanus, Pertussis ab dem vollendeten 4. Lebensjahr bzw. Diphtherie, Tetanus, Pertussis und Poliomyelitis bei Personen ab dem vollendeten 3. Lebensjahr. Passiver Schutz gegen Pertussis im frühen Säuglingsalter nach mütterlicher Immunisierung während der Schwangerschaft. **Gegenanzeigen:** Bekannte Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile des Impfstoffes oder Neomycin, Polymyxin und Formaldehyd. Zeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion nach früherer Verabreichung von Diphtherie-, Tetanus-, Pertussis- oder Poliomyelitis-Impfstoffen, Enzephalopathie unbekannter Genese innerhalb einer Woche nach früherer Impfung mit einem Pertussisimpfstoff, passagere Thrombozytopenie oder neurologische Komplikationen (Krampfanfälle, hypoton-hyporesponsive Episoden) nach früherer Diphtherie- und/oder Tetanusimpfung. Zurückstellung bei akuten und mit hohem Fieber einhergehenden Erkrankungen. **Nebenwirkungen:** Im Alter von 4 bis 8 Jahren: **Sehr häufig:** Schmerzen, Rötung und Schwellungen an der Injektionsstelle, Müdigkeit, Schläfrigkeit, Reizbarkeit. **Häufig:** Fieber ≥ 37,5 °C einschließlich > 39 °C, ausgedehnte Schwellung der Extremität, an der die Impfung vorgenommen wurde (manchmal unter Einbeziehung des angrenzenden Gelenks), Durchfall, Erbrechen, gastrointestinale Beschwerden, Appetitlosigkeit, Kopfschmerzen. **Gelegentlich:** Infektion der oberen Atemwege, Aufmerksamkeitsstörungen, Konjunktivitis, Hautausschlag, andere Reaktionen an der Injektionsstelle (wie Verhärtung), Schmerzen. Ab einem Alter von 10 Jahren: **Sehr häufig:** Schmerzen, Rötung und Schwellungen an der Injektionsstelle, Unwohlsein, Müdigkeit, Kopfschmerzen. **Häufig:** Fieber ≥ 37,5 °C, Reaktionen an der Injektionsstelle (wie Verhärtung und steriler Abszess an der Injektionsstelle), Übelkeit, gastrointestinale Beschwerden, Schwindel. **Gelegentlich:** Fieber ≥ 39,0 °C, grippeähnliche Beschwerden, Schmerzen, Arthralgie, Myalgie, Gelenksteife, Steifheit der Skelettmuskulatur, Hyperhidrose, Pruritus, Hautausschlag, Durchfall, Erbrechen, Infektion der oberen Atemwege, Pharyngitis, Lymphadenopathie, Synkope, Husten. Folgende Nebenwirkungen traten nach Markteinführung altersunabhängig auf: hypoton-hyporesponsive Episoden, Krampfanfälle, Angioödem, Urtikaria, Asthenie. Folgende weitere Nebenwirkungen traten im Zusammenhang mit einer Impfung mit Boostrix Polio auf: Im Alter von 4 bis 8 Jahren: **Häufig:** Reaktionen an der Injektionsstelle (wie Blutung, Pruritus und Verhärtung). **Gelegentlich:** Lymphadenopathie, Schlafstörungen, Apathie, trockener Rachen, Übelkeit, Bauchschmerzen. Ab einem Alter von 10 Jahren: **Sehr häufig:** Schmerzen an der Injektionsstelle. **Häufig:** Reaktionen an der Injektionsstelle (wie Hämatom, Pruritus, Verhärtung, Wärme und Taubheit), Bauchschmerzen, Erbrechen. **Gelegentlich:** Herpes labialis, Parästhesie, Asthma, Schläfrigkeit, Schüttelfrost. Sehr selten ist nach Verabreichung von Tetanustoxoid-haltigen Impfstoffen über Erkrankungen des zentralen oder peripheren Nervensystems, einschließlich aufsteigender Lähmungen bis zur Atemlähmung (z. B. Guillain-Barré-Syndrom) berichtet worden. Wie bei allen Impfstoffen können sehr selten allergische oder anaphylaktische Reaktionen auftreten. **Verschreibungspflichtig.** Stand: April 2023. **GlaxoSmithKline GmbH & Co KG, 80700 München. de.gsk.com**

Weitere Informationen über das Arzneimittel:

Dosierung und Art der Anwendung: Eine Impfdosis von 0,5 ml tief i.m. **Weitere Warnhinweise laut Fachinformation:** Boostrix / Boostrix Polio sind bei Patienten mit Thrombozytopenie oder einer Blutgerinnungsstörung mit Vorsicht zu verabreichen. Der Impfstoff kann diesen Personen subkutan verabreicht werden, wenn dies in Übereinstimmung mit offiziellen Empfehlungen erfolgt. Boostrix / Boostrix Polio dürfen unter keinen Umständen intravasal gegeben werden. Bei Jugendlichen kann es als psychogene Reaktion auf die Nadelinjektion nach oder sogar vor einer Impfung zu einer Synkope (Ohnmacht) kommen. **Weitere Informationen siehe Fachinformation. Nebenwirkungsmeldungen richten Sie bitte ggf. an die GSK-Hotline: 0800-1223355.**

Boostrix und Boostrix Polio sind eingetragene Marken oder lizenziert unter der GSK Unternehmens-Gruppe. PM-DE-BOO-JRNA-230001 06.2023

DGGG Reise- und Kongressstipendium für Medizinstudierende

Sei auch Du Teil des größten deutschsprachigen Kongresses auf dem Gebiet der Frauengesundheit und Geburtshilfe und bewirb Dich auf eines von 15 Kongressstipendien.

Das erwartet Dich:

- Kostenfreie Kongressteilnahme (ausgenommen Seminare und Kurse)
- Teilnahme an „Junior meets Senior"
- Reise- & Hotelkostenzuschuss in Höhe von 250,00 €
- Kostenfreie Teilnahme am gemeinsamen Rahmenprogramm „GynTonic" – Erlebe einen entspannten Abend in lockerer Atmosphäre mit anderen Studierenden und Vertretenden des Jungen Forums!

Das sind die Voraussetzungen:

Die Bewerbung ist ausschließlich Studierenden der Humanmedizin an einer deutschen Hochschule vorbehalten.

Bewirb Dich mit einer kurzen Videobotschaft, in der Du beschreibst, warum Du Gynäkologin oder Gynäkologe werden willst. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen unter www.gyn-werden.de

---

Forschungsförderpreise

1. DGGG Science Slam – Begeistere das Publikum von Deinem Forschungsprojekt

In einem wissenschaftlichen Schlagabtausch hast Du die Möglichkeit, Dein Forschungsprojekt in einem kurzen Vortrag zu präsentieren und Publikum sowie die wissenschaftliche Jury zu begeistern. Bewertungskriterien sind dabei Wissenschaftlichkeit, Präsentation und der Unterhaltungswert gemessen am Applaus.

Preishöhe: 1.000,00 € sowie eine einzigartige Trophäe

Anforderungen & Voraussetzungen: Reiche Dein Abstract über das Online-Formular auf der Kongresshomepage ein und stelle Dein Team und Dein Projekt gerne durch zusätzliches Material wie Bilder oder Videos vor. Eingereicht werden können Arbeiten aus allen Bereichen unseres Faches – Geburtshilfe und Pränatalmedizin, allgemeine Gynäkologie, Seno- u. Onkologie, Endokrinologie, Urogynäkologie etc..

Aus den eingereichten Abstracts werden am Ende die überzeugendsten Einreichungen für die Sitzung ausgewählt.

Einsendeschluss: Dienstag, 30. April 2024

SYMPTOMATISCHE
MYOMTHERAPIE

DIE BALANCE AUS WIRKSAMKEIT UND VERTRÄGLICHKEIT.

RYEQO® – die erste und einzige Fix-Kombination aus Relugolix + E2 und NETA als Add-Back-Therapie.[1]

- **Reduziert** den menstruellen Blutverlust[1–3]
- **Lindert** die Schmerzen[1,2,4]
- **Verbessert** die gesundheitsbezogene Lebensqualität[5]
- **Bewahrt** vor Estrogenmangel[1*]
- **Bewirkt** ausreichende Kontrazeption[1**]

RYEQO® – einfach alles drin: Nur 1 Tablette am Tag.[1]

Über 2 Jahre
PRAXISERFAHRUNG

RX ARZNEIMITTEL PHARMA TREND
Das innovativste Produkt® Top 1 2022

1 Fachinformation RYEQO®. Gedeon Richter, Stand März 2023. **2** Al-Hendy A, et al. Obstet Gynecol. 2022 Nov 3;140(6):920–30. **3** Al-Hendy A, et al. N Engl J Med. 2021 Feb 18;384(7):630–642. **4** Stewart EA, et al. Obstet Gynecol. 2022 Jun 1; 139(6):1070–1081. **5** Stewart, EA. et al. Am. J. Obstet. Gynecol. 228, 320.e1-320.e11 (2023).* Die Knochendichte bleibt über 104 Behandlungswochen vergleichbar mit dem Ausgangswert.[1] ** nach 4 Wochen kontinuierlicher Einnahme. Das innovativste Produkt im Bereich Gynäkologie 2022. https://pharma-trend.com/pharma-award/

Ryeqo 40 mg/1 mg/0,5 mg Filmtabletten. Wirkstoffe: Relugolix, Estradiol, Norethisteronacetat. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 40 mg Relugolix, 1 mg Estradiol (als Hemihydrat) und 0,5 mg Norethisteronacetat. Sonst. Bestandteile: Lactose-Monohydrat, Mannitol, Poly(O-carboxymethyl)stärke-Natriumsalz, Hydroxypropylcellulose, Magnesiumstearat, Hypromellose Typ 2910, Titandioxid, Triacetin, Eisen(III)-hydroxid-oxid x H_2O. **Anwendungsgebiet:** Zur Behandlung mäßiger bis starker Symptome von Uterusmyomen bei erwachsenen Frauen im gebärfähigen Alter. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. d. Wirkstoffe o. sonst. Bestandteile; bestehende o. frühere venöse thromboembolische Erkrankung; bestehende o. frühere arterielle thromboembolische kardiovaskuläre Erkrankung; bekannte thrombophile Erkrankungen; bekannte Osteoporose; Kopfschmerzen mit fokalen neurologischen Symptomen o. Migräne mit Aura; bekannte o. vermutete sexualhormonabhängige Malignome; bestehende o. vorausgegangene (benigne oder maligne) Lebertumoren; bestehende o. vorausgegangene schwere Lebererkrankung, sofern sich die Leberfunktionswerte nicht normalisiert haben; Schwangerschaft, vermutete Schwangerschaft u. Stillzeit; Blutungen unbekannter Ursache im Genitalbereich; begleitende Anwendung hormoneller Kontrazeptiva. **Nebenwirkungen: Häufig:** Hitzewallungen; Uterusblutung (umfasst Menorrhagie und Metrorrhagie); Reizbarkeit; Dyspepsie; Alopezie, Hyperhidrosis, nächtl. Schweißausbrüche; Angioödem, Urtikaria; Mamma-Zyste, Libido vermindert. Gelegentlich: Uterine Ausstoßung eines Myoms. **Warnhinweise:** Enthält Lactose. **Verschreibungspflichtig**. **Zulassungsinhaber:** Gedeon Richter Plc., Gyömröi út 19–21., 1103 Budapest, Ungarn. **Stand der Information:** März 2023.

GEDEON RICHTER

Ryeqo®
Relugolix, Estradiol und Norethisteronacetat
Besser leben mit Myomen.

GebFra-Preis 2024

Die Fachzeitschrift GebFra und die DGGG e.V. zeichnen die beste wissenschaftliche Arbeit aus, die bis zur Ausgabe 12/2023 publiziert wurde.

Die GebFra ist das offizielle wissenschaftliche Organ der DGGG und der OEGGG.

GebFra Science steht für höchste wissenschaftliche Qualität. Die wissenschaftlichen Artikel sind in PubMed auffindbar und damit international präsent. Der Impact-Faktor 2022 beträgt 2,7. Alle wissenschaftlichen Arbeiten erscheinen in englischer Sprache. Das Manuskript kann in deutscher oder in englischer Sprache verfasst werden.

Falls wir eine Einreichung in deutscher Sprache erhalten, wird nach Manuskriptannahme vom Verlag eine englische Übersetzung erstellt – Die deutsche Version wird online für die Leser vorgehalten.

Preishöhe: 5.000,00 €

Anforderungen & Einsendeschluss: BewerberInnen für den Preis müssen bis zur Ausgabe 12/2023 einen Artikel als ErstautorIn in der GebFra publiziert haben.

Forschungsförderpreis der AGUB e.V. für Arbeiten auf dem Gebiet der Urogynäkologie

Die AGUB e.V. vergibt zwei Preise für herausragende Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Urogynäkologie. Hiermit möchte die AGUB e.V. junge und wissenschaftlich engagierte ÄrztInnen auszeichnen, sie auf ihrem Karriereweg unterstützen und ihre Sichtbarkeit erhöhen. Wir bitten um Einreichung von bereits publizierten oder in Publikation befindlichen wissenschaftlichen Arbeiten sowie Promotionen oder bei diesjährigen Tagungen angemeldeten Abstracts.

Preishöhe: Zwei Preise mit einem Preisgeld in Höhe von insgesamt 3.000,00 €.
Der 1. Preis erhält 2.000,00 € und der zweite Preis 1.000,00 €.

Anforderungen: Die BewerberInnen sollten zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als 40 Jahre alt sein. Publizierte Promotionsarbeiten sind ausdrücklich willkommen.

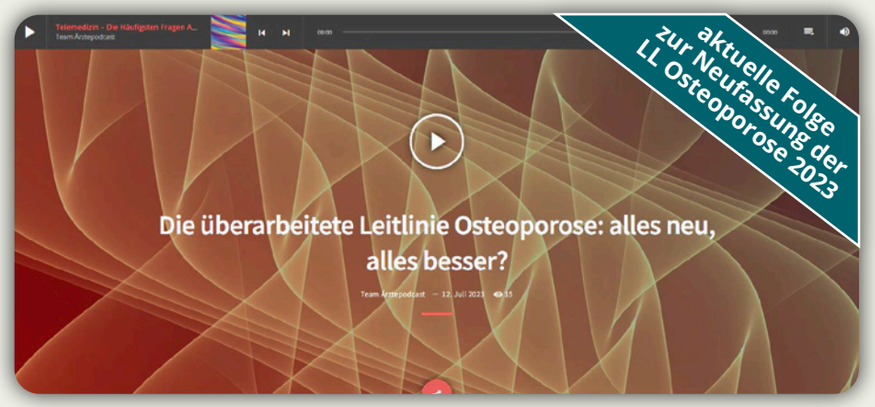
Einsendeschluss: Montag, 19. Februar 2024

ÄRZTEPODCAST.ONLINE

das Podcast-Portal für alle Ärztinnen und Ärzte

- Podcasts zu **med. Fachgebieten, Medizinrecht** und **Telemedizin**
- kompakte **Experten-Interviews**
- **mobil** abrufbar und **kostenlos**

www.ärztepodcast.online



Folgen Sie **Ärztepodcast.online**:

LinkedIn Facebook Twitter

ÄrztePodcast.online ist ein Angebot der PharmKomm | Kwartierwerk | Am Alten Güterbahnhof 43 | 50825 Köln | info@pharmkomm.de | www.pharmkomm.de

AGO-Preis

Kostenübernahme zur Teilnahme am AGO Zertifizierungskurs Gynäkologische Onkologie

Preishöhe: Kostenübernahme im Wert von ca. 3.000,00 €.

Anforderungen: Mitgliedschaft in der AGO e.V.. Voraussetzung ist die Teilnahme am 65. DGGG Kongress. Die BewerberInnen sollten nicht älter als 40 Jahre sein.

Einsendeschluss: Freitag, 16. Februar 2024

Preis der Anemarie und Günter Haackert-Stiftung zur Förderung der Pränatalen Medizin

Die Stiftung wurde 1988 durch das Ärzteehepaar Anemarie und Günter Haackert aus Kaufungen errichtet. Stiftungszweck ist die wissenschaftliche Weiterbildung junger, deutschsprachiger ForscherInnen auf dem Gebiet der Pränatalen Medizin.

Dazu wird ein Reisestipendium für eine Fortbildung außerhalb der Bundesrepublik vergeben.

Darüber hinaus wird eine Dres. Haackert-Goldmedaille verliehen, die WissenschaftlerInnen für ihre Verdienste auf dem Gebiet der Pränatalen Medizin ehrt.

Preishöhe: 1.000,00 € jährlich. Die Höhe kann in Abhängigkeit vom Zinsniveau variieren.

Anforderungen: Die BewerberInnen sollten nicht älter als 35 Jahre sein, der Berufsbildungsabschluss sollte nicht mehr als zehn Jahre zurückliegen.

Einsendeschluss: Mittwoch, 1. November 2023

Julius-Springer-Preis für Gynäkologie

Anlässlich des 65. Kongresses der DGGG vergibt Springer Medizin zum 5. Mal den Preis für den besten CME-Beitrag der gynäkologischen Fachzeitschriften.

Preishöhe: 2.500,00 €

Anforderungen: Preiswürdig sind alle Artikel, die in den Jahren 2022 und 2023 in der Rubrik „CME – Zertifizierte Fortbildung" in *Die Gynäkologie und Gynäkologische Endokrinologie* publiziert wurden. Für die Entscheidung werden die Beiträge anhand der Kriterien „Aktualität", „Fortbildungswert" sowie „Didaktik und Darstellung" bewertet und per Punktesystem wird ein/e GewinnerIn gekürt.

DGPFG-Wissenschaftspreis zur Förderung der psychosomatischen Forschung auf dem Gebiet der Gynäkologie und Geburtshilfe

Die DGPFG vergibt auf dem DGGG-Kongress zwei Wissenschaftspreise zur Förderung der psychosomatischen Forschung auf dem Gebiet der Frauenheilkunde mit dem Schwerpunkt Gynäkologie/ Onkologie sowie Geburtshilfe.

Preishöhe: Jeweils 2.000,00 € für eine Arbeit mit gynäkologisch/ onkologischem Fokus und eine Arbeit mit geburtshilflichem Fokus.

Das Preisgeld soll jeweils in der Regel der Publikation der auf dem DGGG-Kongress vorgestellten Daten und Forschungsergebnisse in einer wissenschaftlichen Fachzeitschrift dienen und ist an keine weiteren Auflagen gebunden.

Anforderungen: Der Preis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe wird an Einzelpersonen (ErstautorInnen) vergeben, die mit einem wissenschaftlichen Poster oder Kurzvortrag während des DGGG-Kongresses 2024 dazu beigetragen haben, wissenschaftliche Schwerpunkte auf dem Gebiet der psychosomatischen Frauenheilkunde weiter zu entwickeln oder zu bestimmen und/ oder mit diesem Poster oder Kurzvortrag neue Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der psychosomatischen Frauenheilkunde für die medizinische Versorgung nutzbar gemacht haben. Ausgezeichnet werden sollen WissenschaftlerInnen, die nicht älter als 40 Jahre sind.

Forschungspreis der AGII für Arbeiten auf dem Gebiet der gynäkologisch-geburtshilflichen Infektiologie

Die AGII vergibt erneut einen Preis für herausragende Arbeiten junger ForscherInnen auf dem Gebiet der gynäkologisch-geburtshilflichen Infektiologie. Dadurch sollen junge engagierte FrauenärztInnen ausgezeichnet sowie ihre Arbeit honoriert und unterstützt werden.
Bei zwei gleichwertigen Bewerbungen wird der Preis geteilt.

Preishöhe: 5.000,00 €

Anforderungen: Die BewerberInnen müssen sich in der gynäkologisch-geburtshilflichen Weiterbildung befinden und dürfen zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als 35 Jahre alt sein. Bereits publizierte Arbeiten werden bevorzugt.

Einsendeschluss: Samstag, 31. August 2024

DGGG 2024 Kongress Journal

die neue Kongresszeitung zum DGGG 2024!

Abstracts und Aktuelles – Kongress*Journal* ist die offizielle Kongresszeitung zum DGGG 2024

Nr. 1 vorab digitaler Versand an die DGGG-Mitglieder am 08.10.2024
Verteilung vor Ort
Mittwoch · 16.10.2024

Nr. 2 Verteilung vor Ort
Donnerstag · 17.10.2024

Nr. 3 Verteilung vor Ort
Freitag · 18.10.2024

Nr. 4 Beilage in GYN-Fachmedien
Erscheint am 16.11.2024

Alle Ausgaben nach Erscheinen auch online auf
www.dggg2024.de

AVM Akademischer Verlag München
Lindberghstraße 17 · 80939 München · dggg2024@akademischer-verlag-muenchen.de

Kongress-Highlights

Spitzenreferate

Freuen Sie sich auf topaktuelle Spitzenreferate prominenter ExpertInnen, die alle Säulen der Gynäkologie und Geburtshilfe repräsentieren.

- Gynäkologische Endokrinologie
- Reproduktionsmedizin
- Pränatal- und Geburtsmedizin
- Gynäkologische Onkologie
- Urogynäkologie
- Minimal-invasive Chirurgie
- Sexualmedizin

Keynote Lectures

Welche Themen sind es, die die Fachwelt der Frauengesundheit heute besonders umtreiben? Erfahren Sie mehr in den Keynote Lectures!

- Ultraschall – Was kann er leisten?
- Geschlechtersensible Medizin

Diskussionsforen

Viele Fragen, kontroverse Antworten? In nachfolgenden Diskussionsforen ist auch Ihre Meinung gefragt!

- Transgender
- Strukturwandel in der Geburtshilfe
- Maternale Mortalität
- Der ärztliche Beruf im Wandel
- Die Anatomie im weiblichen Genitalbereich – Terminologie auf dem Prüfstand
- Zukunft der Schwangerenvorsorge – Wie können Frauenärzte überleben?

1. DGGG Science Slam

In Kurzvorträgen geben NachwuchswissenschaftlerInnen alles, um ihr Publikum sowie eine hochkarätige wissenschaftliche Jury von sich zu überzeugen. Bewertungskriterien sind dabei Wissenschaftlichkeit, Präsentation und der Unterhaltungswert gemessen am Applaus. Zu gewinnen gibt es ein Preisgeld in Höhe von 1.000,00 € sowie eine einzigartige Trophäe.

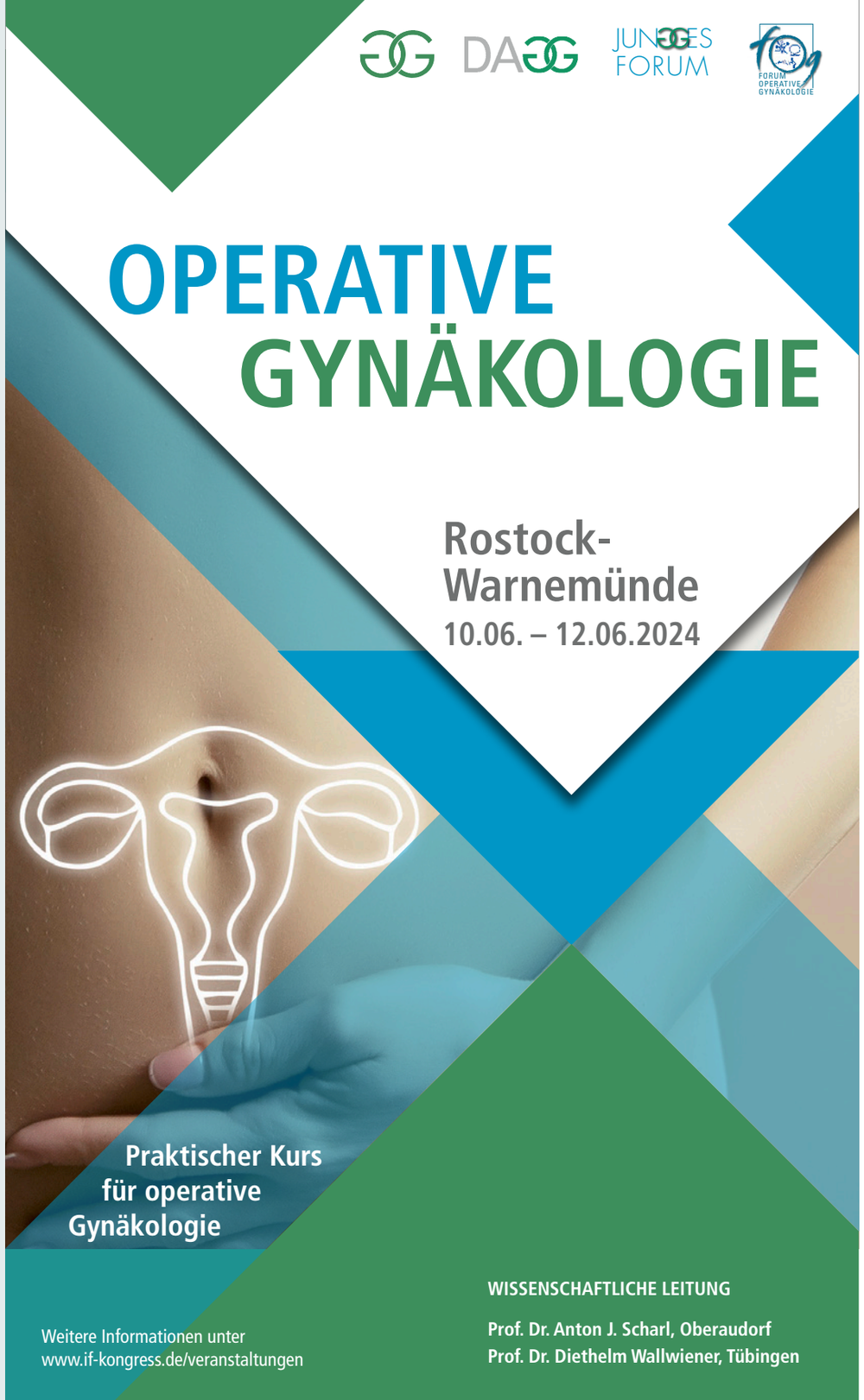
Basics-Reihe

2024 führt die DGGG bei ihrem Kongress erstmalig und exklusiv das neue praktische Format **Basics** ein. In sechs aufeinanderfolgenden Zeitslots am Freitag, den 18., und Samstag, den 19. Oktober 2024, werden Koryphäen des Fachs zusammen mit NachwuchswissenschaftlerInnen zu grundlegenden Themen der Frauengesundheit referieren.

- Die Blutungsstörungen
- Der Unterbauchschmerz
- Die Begleitung der Schwangerschaft
- Die Tumortherapie und Krebsprävention
- Hormone in verschiedenen Lebensphasen
- Die sichere OP

Ordentliche Mitgliederversammlung der DGGG e.V.

Freitag, 18. Oktober 2024, 18:45–20:00 Uhr



Eröffnungsveranstaltung

Mittwoch, 16. Oktober 2024, 15:00–16:45 Uhr

- Grußworte | Präsidentin, Kongresspräsidentschaft, BVF, BLFG
- Ernennung der Ehrenmitglieder
- Ernennung des korrespondierenden Mitglieds der DGGG e.V.
- Verleihung der Carl-Kaufmann-Medaille
- Festvortrag

Abschlussveranstaltung

Samstag, 19. Oktober 2024, 11:30–12:45 Uhr

- Schluss- und Dankesworte
- Bekanntgabe der PosterpreisträgerInnen
- Preisverleihungen | GebFra-Preis, DGPFG-Wissenschaftspreise
- Redaktionspreis FRAUENARZT
- Festvortrag
- Schlussworte und Einladung zum 66. Kongress der DGGG e.V. inkl. Amtsübergabe Amtszeit 2024–2026

Weitere Informationen finden Sie stets aktuell auf der Kongresshomepage unter www.dggg2024.de.

WERDEN SIE MITGLIED DER DGGG E.V.!

Mitglied kann jede/r jede/r FrauenärztIn – auch solche in Weiterbildung – sowie alle WissenschaftlerInnen für Gynäkologie, ÄrztInnen und ForscherInnen anderer medizinischer Fachrichtungen werden.

Den Aufnahmeantrag und alle Informationen rund um die Mitgliedschaft finden Sie auf der Webseite der DGGG e.V. unter **www.dggg.de** in der Rubrik **Mitgliedschaft**.

Seminare

Nähere Details sowie die Seminarbeschreibungen finden Sie stets aktuell auf der Kongresshomepage.

Mittwoch, 16. Oktober 2024

		Seminarleitung
09:45–11:15	**Ultraschalldiagnostik der Endometriose** AG Endometriose in der DGGG (AGEM)	Caterina Exacoustos, Rom, Italien Sebastian D. Schäfer, Münster
12:00–13:00	**Präeklampsie/ Fetale Wachstumsrestriktion: Wie hätten Sie entschieden – Wann hätten Sie entbunden?** Deutsche Gesellschaft für Pränatal- und Geburtsmedizin (DGPGM) | AGG e.V. Sektion Hypertensive Schwangerschaftserkrankungen und fetale Wachstumsrestriktion	Ulrich Pecks, Kiel Holger Stepan, Leipzig
12:00–13:00	**Alternative Verfahren zur Geburtseinleitung** AGG e.V. Sektion Integrative Medizin	Julia Jückstock, Wasserburg am Inn Edith Reuschel, Regensburg
13:45–14:45	**Verhütungsberatung 2024 – Kontrazeption in der Adoleszenz** AG Kinder- und Jugendgynäkologie e.V.	Maren Goeckenjan, Dresden
13:45–14:45	**Fachärztliche Geburtsplanungssprechstunde – Was muss mit der Schwangeren besprochen werden und wie ist das Gleichgewicht aus Risikoaufklärung und Umgang mit Geburtsängsten?** AGG e.V. Sektion Klassische Geburtshilfe	Maike Manz, Darmstadt Velina Seidel, Frankfurt am Main

Seminare

17:00–18:00	**Molekulare Tumorkonferenz** AGO e.V. Kommission Ovar	Frederik Marmé, Mannheim Uwe Wagner, Marburg
17:00–18:00	**Fallstricke bei der Betreuung von adipösen Schwangeren** AGG e.V. Sektion Diabetes/Adipositas und Schwangerschaft	Christine Morfeld, Hannover Ute Schäfer-Graf, Berlin
18:15–19:15	**Komplikationsmanagement/ Komplikationsvermeidung anatomische Landmarks**	Ibrahim Alkatout, Kiel Bernd Holthaus, Damme

Donnerstag, 17. Oktober 2024

		Seminarleitung
08:00–09:30	**Das kleine Mädchen in der gynäkologischen Praxis** AG Kinder- und Jugendgynäkologie e.V.	Patricia G. Oppelt, Erlangen
08:00–09:30	**Team Ressource Performance bei geburtshilflichen Notfällen** AGG e.V. Sektion Qualitätsmanagement/-sicherung	Jan Pauluschke-Fröhlich, Tübingen Christoph Scholz, München
10:15–11:15	**Moderne Pessartherapie in Schwangerschaft, Postpartum und im Senium**	Miriam Deniz, Ulm Gert Naumann, Erfurt
10:15–11:15	**Der Blick hinter die Kulissen – Was sollten FrauenärztInnen von IVF und ICSI wissen?** AG Universitärer Reproduktionsmedizinischer Zentren (URZ)	Frauke von Versen-Höynck, Hannover Volker Ziller, Marburg

Seminare

Donnerstag, 17. Oktober 2024

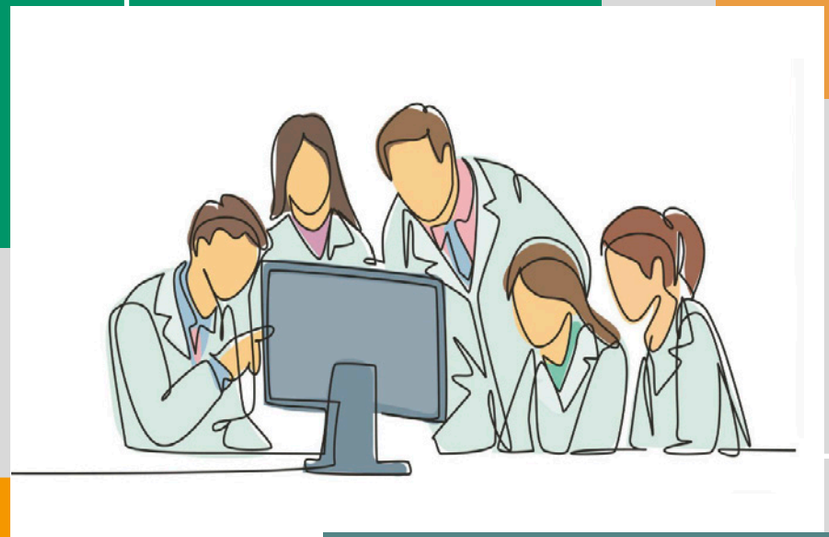
		Seminarleitung
10:15–11:15	**Strukturiertes Vorgehen bei der Schulterdystokie – Simulationsbasiert** AGG e.V. Sektion Klassische Geburtshilfe	Tino Hentrich, Berlin Claudia Rheinbay, Berlin
11:30–12:30	**Adipositas 45+ – Was ist machbar, was erreichbar?** Deutsche Menopause Gesellschaft e.V.	Annette Bachmann, Frankfurt am Main Sally Schulze, Frankfurt am Main
11:30–12:30	**Ernährung – Wenn Patientinnen über Bauchweh klagen…**	Bettina Jagemann, Hamburg Birgit-Christiane Zyriax, Hamburg
11:30–12:30	**Interaktives Videoquiz zu Ultraschallbefunden aus Gynäkologie und Geburtshilfe** AG für Ultraschalldiagnostik in Gynäkologie und Geburtshilfe (ARGUS)	Ammar Al Naimi, Frankfurt am Main Ralf L. Schild, Hannover
11:30–12:30	**Gynäkologisch-psychosomatische Stärkung von Identitäts-, Körpererleben und Resilienz bei (Risiko für) erblichem Brust- und Eierstockkrebs, gelingt wie?** Deutsche Gesellschaft für Psychosomatische Frauenheilkunde und Geburtshilfe e.V. (DGPFG e.V.)	Sophia Holthausen-Markou, Hannover
14:30–16:00	**Pubertät – Zu früh und zu spät** AG Kinder- und Jugendgynäkologie e.V.	Désirée Dunstheimer, Augsburg Heike Hoyer-Kuhn, Köln
14:30–16:00	**Vulvodynie** AGO e.V. Kommission Vulva Vagina	Jana Barinoff, Ückeritz Martin C. Koch, Ansbach

Seminare

Freitag, 18. Oktober 2024

		Seminarleitung
08:00–09:30	**Beckenbodenprävention bei vaginalen Geburten** AGG e.V. Sektion Klassische Geburtshilfe	Kaven Baessler, Berlin Nina Kimmich, Zürich, Schweiz
08:00–09:30	**Die Frühgeburt – An was wir auch noch denken sollten…** AGG e.V. Sektion Frühgeburt	Wolfgang Henrich, Berlin Werner Rath, Kiel
10:15–11:15	**Einhaltung von Standards im Rahmen der Abklärungskolposkopie (oKFE-RL)** AG Zervixpathologie und Kolposkopie e.V.	Julia Gallwas, Göttingen Volkmar Küppers, Düsseldorf
10:15–11:15	**CTG-Intensivseminar – Wie hätten Sie entschieden?** AGG e.V. Sektion Qualitätsmanagement/-sicherung	Franz Kainer, Nürnberg Sven Schiermeier, Witten
10:15–11:15	**Grundprinzipien der medikamentösen First-line-Therapie des Ovarialkarzinoms** AGO e.V. Kommission Ovar	Philipp Harter, Essen Sven Mahner, München Barbara Schmalfeldt, Hamburg
15:00–16:30	**Vulvodynie – Ein Symptom und Symbol unserer Zeit?** Deutsche Gesellschaft für Psychosomatische Frauenheilkunde und Geburtshilfe e.V. (DGPFG e.V.)	Sophia Holthausen-Markou, Hannover Markus Valk, Wesel
15:00–16:30	**Führerschein Kinderwunsch** AG Universitärer Reproduktionsmedizinischer Zentren (URZ)	Bettina Böttcher, Innsbruck, Österreich Maren Goeckenjan, Dresden
17:00–18:30	**Blutungsstörungen in der Peri- und Postmenopause** Deutsche Menopause Gesellschaft e.V.	Thomas Römer, Köln
17:00–18:30	**Vulvovaginalerkrankungen, Dermatosen und Infektionen** AGO e.V. Kommission Vulva Vagina	Peer Hantschmann, Altötting Martin C. Koch, Ansbach

DAGG Intensivkurse 2024



DAGG
Deutsche Akademie
für Gynäkologie und Geburtshilfe

Intensivseminar Endokrinologie Reproduktionsmedizin

Berlin
15. - 16. März 2024

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Dr. Wolfgang Würfel

Weitere Informationen unter:
https://www.dggg.de/veranstaltungen

Seminare

Samstag, 19. Oktober 2024

		Seminarleitung
08:00–09:30	**Sexuelle Lustlosigkeit – Wie umgehen mit dem Thema?** AG Sexualmedizin des BVF e.V.	Anneliese Schwenkhagen, Hamburg Markus Valk, Wesel
08:00–09:30	**Global Health mit dem Fokus Frauengesundheit – Ist- und Soll-Analyse, wo stehen wir?** Studienleitgruppe NOGGO	Sara Nasser, Berlin
09:45–10:45	**Geschlechtsangleichende endokrine Therapie der Geschlechtsdysphorie und reproduktionsmedizinische Mitbetreuung** AG Universitärer Reproduktionsmedizinischer Zentren (URZ)	Falk Batz, München Günter K. Stalla, München
09:45–10:45	**Operative Grundprinzipien in der Ersttherapie des Ovarialkarzinoms** AGO e.V. Kommission Ovar	Christina Fotopoulou, London, Großbritannien Jalid Sehouli, Berlin
13:00–14:30	Seminar **Vaginismustherapie – Einfacher als gedacht** AG Sexualmedizin des BVF e.V.	Roswitha Engel-Széchényi, Stuttgart Dietmar Richter, Freiburg
13:00–14:30	**Ein deutsches POI-Register – Worum geht es?** Deutsche Menopause Gesellschaft e.V.	Annette Bachmann, Frankfurt am Main Julia Schläger, Frankfurt am Main
13:00–14:30	**Neueste Entwicklungen in der Pathologie in der gynäkologischen Onkologie** Studienleitgruppe NOGGO	Elena Braicu, Berlin Michael Hummel, Berlin

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an den Seminaren nur in Verbindung mit der Gesamtteilnahme oder einer entsprechenden Tageskarte buchbar ist.

Eine separate Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Bitte beachten Sie auch, dass eine Mindestanzahl an Teilnehmenden erforderlich ist und die Plätze begrenzt sind.

Wir behalten uns eine eventuelle Seminarabsage vor, sollte die Mindestanzahl nicht erreicht werden.

Eine zusätzliche Zertifizierung der Seminare wird bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Alle Angaben sind vorbehaltlich evtl. Änderungen zu verstehen.

Hands-on-Kurse

Nähere Details sowie die Kursbeschreibungen finden Sie stets aktuell auf der Kongresshomepage.

Mittwoch, 16. Oktober 2024

		Kursleitung
08:30–11:30	**Manuelle Geburtshilfe – Vaginal-operative Geburt/ Gemini**	Stefan Albrich, München Birgit Arabin, Berlin Amr S. Hamza, Baden, Schweiz Tino Hentrich, Berlin Julia Jückstock, Wasserburg am Inn Angela Köninger, Regensburg
08:30–11:30	**Praktisches Vorgehen bei drohender Frühgeburt** AGG e.V. Sektion Frühgeburt	Katrina Kraft, Lübeck Ioannis Kyvernitakis, Hamburg Patrick Stelzl, Linz, Österreich
08:30–11:30	**Zirkeltraining – Hysteroskopie und laparoskopische Nahttechniken** AG Gynäkologische Endoskopie e.V. (AGE)	Peter Biel, Hamburg Andreas Hackethal, Hamburg Bernd Holthaus, Damme Jörg Neymeyer, Berlin
08:30–11:30	**Urogynäkologisches Zirkeltraining** AG für Urogynäkologie und plastische Beckenbodenrekonstruktion e.V. (AGUB)	Thomas Fink, Berlin Boris Gabriel, Wiesbaden
08:30–11:30	**Invasive Diagnostik** Deutsche Gesellschaft für Pränatal- und Geburtsmedizin (DGPGM)	Annegret Geipel, Bonn Dieter Grab, Ulm Dietmar Schlembach, Berlin

Hands-on-Kurse

Mittwoch, 16. Oktober 2024

		Kursleitung
08:30–11:30	**Sexualmedizin für die Facharztweiterbildung** AG Sexualmedizin des BVF e.V.	Markus Valk, Wesel
08:30–11:30	**Workshop Netzkomplikationen – Die Herausforderungen im Komplikations-management mit alloplastischen Materialien** AG für Urogynäkologie und plastische Beckenbodenrekonstruktion e.V. (AGUB)	Miriam Deniz, Ulm Markus Hübner, Freiburg
08:30–11:30	**ERAS/ Prähabilitation in der gynäkologischen Onkologie** Studienleitgruppe NOGGO	Jalid Sehouli, Berlin Pauline Wimberger, Dresden

Bitte beachten Sie, dass lediglich ein Kurs gebucht werden kann, da die Kurse parallel stattfinden.

Die Teilnahme an den Kursen ist nur in Verbindung mit der Gesamtteilnahme oder einer entsprechenden Tageskarte buchbar. Eine separate Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Bitte beachten Sie auch, dass eine Mindestanzahl an Teilnehmenden erforderlich und die Teilnahme begrenzt ist. Wir behalten uns eine eventuelle Kursabsage vor, sollte die Mindestanzahl nicht erreicht werden.

Eine zusätzliche Zertifizierung der Hands-on-Kurse wird bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Alle Angaben sind vorbehaltlich evtl. Änderungen zu verstehen.

Allgemeine Informationen

Teilnahmegebühren

Ab sofort können Sie sich über die Kongresshomepage www.dggg2024.de online anmelden. Alle weiteren Informationen rund um die Teilnahmebedingungen, Stornierungsfristen und Buchungskapazitäten entnehmen Sie bitte ebenfalls der Kongresshomepage.

Gesamtteilnahme	Mitglieder DGGG/BVF	Nichtmitglieder
Teilnahme	375,00 €	465,00 €
Teilnehmende der Industrie	465,00 €	465,00 €
Gesamtteilnahme ermäßigt[1]		
AssistenzärztInnen, ÄrztInnen im Erziehungsurlaub	235,00 €	295,00 €
Med. AssistentInnen, Hebammen, Pflegepersonal, RentnerInnen	145,00 €	145,00 €
StudentInnen	kostenfrei	kostenfrei
AssistentInnen mit angenommenem Abstract	kostenfrei	kostenfrei
DGGG-Mediathek		
on-demand Beiträge s. S. 33	80,00 €	80,00 €

Tageskarten	Mi, 16.10.2024	Do, 17.10.2024	Fr, 18.10.2024	Sa, 19.10.2024
Mitglieder DGGG/BVF	145,00 €	165,00 €	165,00 €	145,00 €
Nichtmitglieder/ Teilnehmende der Industrie	180,00 €	205,00 €	205,00 €	180,00 €

Tageskarten ermäßigt[1]	Mi, 16.10.2024	Do, 17.10.2024	Fr, 18.10.2024	Sa, 19.10.2024
Mitglieder DGGG/BVF				
AssistenzärztInnen, ÄrztInnen im Erziehungsurlaub	90,00 €	100,00 €	100,00 €	90,00 €
Med. AssistentInnen, Hebammen, Pflegepersonal, RentnerInnen	50,00 €	60,00 €	60,00 €	50,00 €
Nichtmitglieder				
AssistenzärztInnen, ÄrztInnen im Erziehungsurlaub	100,00 €	135,00 €	135,00 €	100,00 €
Med. AssistentInnen, Hebammen, Pflegepersonal, RentnerInnen	50,00 €	60,00 €	60,00 €	50,00 €

Seminare & Hands-on-Kurse[2,3]	Mitglieder DGGG/BVF	Nichtmitglieder
Seminare 1 h	70,00 €	100,00 €
Seminare 1,5 h	90,00 €	120,00 €
Hands-on-Kurse 3 bis 3,5 h	150,00 €	180,00 €

1 Ermäßigte Gebühren gelten für: AssistenzärztInnen, ÄrztInnen im Erziehungsurlaub, Med. AssistentInnen, Hebammen, Pflegepersonal, RentnerInnen, StudentInnen. Bitte legen Sie dem Anmeldeformular eine entsprechende Bescheinigung bei und halten diese auch vor Ort bereit.
2 Die Teilnahme ist nur in Verbindung mit der Gesamtteilnahme bzw. einer Tageskarte möglich.
3 Eine Mindestteilnehmendenzahl ist erforderlich und die Teilnehmendenzahl ist begrenzt, eine rechtzeitige Anmeldung ist erforderlich.

KadeFemina

Frau sein. Frei sein.

WAS SONST?

Die Nr. 1[1] bei Scheidenpilz

Schnelle Behandlung in nur 3 Tagen durch hoch dosierte Kombi-Therapie mit 2%iger Creme.[2]

JETZT IM NEUEN DESIGN

www.kadefemina.de

1 Nach verkauften Packungen in Deutschland, IH-Galaxy Apo-Fusion 07/2023.
2 Ein Drittel der Kombinationspräparate am Markt enthalten 1%ige Clotrimazol-Creme und müssen 7 bis 14 Tage angewendet werden (Insight Health MAT 04/2023).

KadeFungin® 3 Kombi-Packung, Vaginaltabletten und Creme Wirkstoff: Clotrimazol. **Zus.:** 1 Vaginaltablette enth. 200 mg Clotrimazol. Sonst. Bestandt.: Adipinsäure, Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph. Eur.), vorverkleisterte Maisstärke, Natriumhydrogencarbonat, Polysorbat 80, hochdisperses Siliciumdioxid, Stearinsäure. 1 g Creme enth. 20 mg Clotrimazol. Sonst. Bestandt.: Benzylalkohol, Cetylpalmitat (Ph. Eur.), Cetylstearylalkohol (Ph. Eur.), Octyldodecanol (Ph. Eur.), Polysorbat 60, Sorbitanstearat, gereinigtes Wasser. **Anw.:** Infektionen der Scheide und des äußeren Genitalbereiches durch Hefepilze (meist Candida albicans). **Gegenanz.:** Überempfindlichkeit gg. Clotrimazol, Benzylalkohol od. einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenw.:** Gelegentlich: lokale Hautreizungen (z. B. Rötungen, Brennen, Stechen); bei Überempfindlichkeit: allergische Reaktionen auf der Haut. Benzylalkohol kann allergische Reaktionen hervorrufen. **Warnhinw.:** Die Creme enthält Benzylalkohol und Cetylstearylalkohol. Packungsbeilage beachten. Stand: 03/2023 **DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH, Berlin**

Berliner Original von

DR. KADE HEALTH·CARE

Allgemeine Informationen

Kongressort

CityCube Berlin
Messedamm 26
14055 Berlin
S-Bahn-Station: Messe Süd

Kongresszeiten (wissenschaftliche Sitzungen)

Mittwoch, 16.10.2024	08:30–19:15 Uhr
Donnerstag, 17.10.2024	08:00–17:45 Uhr
Freitag, 18.10.2024	08:00–18:30 Uhr
Samstag, 19.10.2024	08:00–14:30 Uhr

Wissenschaftliches Sekretariat/ Veranstaltende Organisation (wissenschaftlicher Bereich)

Deutsche Gesellschaft
für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V.
Repräsentanz der DGGG und
Fachgesellschaften
Jägerstraße 58–60
10117 Berlin
✆ +49 (0) 89 – 244 135 932
✉ kongress@dggg.de
www.dggg.de

Kongressorganisation/ Veranstaltende Organisation (kommerzieller Bereich)

KelCon GmbH
Tauentzienstraße 1
10789 Berlin
✆ +49 (0) 30 – 679 66 88 500
✉ dggg-kongress@kelcon.de
www.kelcon.de

Fortbildungspunkte

Der Kongress wird bei der Ärztekammer Berlin zur Zertifizierung angemeldet.

Kinderbetreuung | Stillraum

Auch 2024 haben teilnehmende Eltern die Möglichkeit, eine Betreuung ihrer Kinder (zwischen 3 und 9 Jahren) während des Kongresses in Anspruch zu nehmen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Kongresshomepage www.dggg2024.de. Selbstverständlich steht für alle Stillenden ein ruhiger Stillraum zur Verfügung.

Saalkapazitäten

Da beim Kongress eine Vielzahl von parallellaufenden Sitzungen in Sälen mit unterschiedlicher Platzkapazität stattfinden, empfehlen wir, so frühzeitig wie möglich die Sitzung Ihrer Wahl aufzusuchen. Bei Kapazitätsengpässen kann der Zutritt zum Saal nicht garantiert werden. Bitte beachten Sie den Hinweis zur DGGG-Mediathek.

DGGG-Mediathek I on-demand Beiträge

Alle KongressteilnehmerInnen haben die Möglichkeit, nach zusätzlicher Buchung über das Online-Anmeldeformular, einen Zugang zur DGGG-Mediathek käuflich zu erwerben. In der DGGG-Mediathek werden nach dem Kongress die Sitzungen aus den Sälen A1–A6, M1–5 online verfügbar sein. In den darauffolgenden sechs Monaten können Sie so verpasste Sitzungen und Vorträge in Ruhe und zur Wunschzeit, ganz bequem von zu Hause, anschauen. Eine Registrierung ausschließlich für die DGGG-Mediathek ist nicht möglich.

Inserierende

- Jenapharm GmbH
  Otto-Schott-Straße 15, 07745 Jena
  www.jenapharm.de
- Organon Healthcare GmbH
  Neuturmstraße 5, 80331 München
  www.organon.de
- Gedeon Richter Pharma GmbH
  ABC-Tower, Ettore-Bugatti-Straße 6–14
  51149 Köln
  www.gedeonrichter.de
- DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH
  Rigistraße 2, 12277 Berlin
  www.kade.de
- Mylan Germany GmbH (a Viatris company)
  Zweigniederlassung Bad Homburg
  Benzstraße 1
  61352 Bad Homburg v. d. Höhe
  www.viatris.de
- GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
  Prinzregentenplatz 9, 81675 München
  www.glaxosmithkline.de
- Astellas Pharma GmbH
  Ridlerstraße 57, 80339 München
  www.astellas.de
- PharmKomm
  Kwartierwerk
  Am Alten Güterbahnhof 43, 50825 Köln
  www.pharmkomm.de
- MSD Sharp & Dohme GmbH
  Levelingstraße 4a, 81673 München
  www.msd.de

IMPRESSUM

Herausgeberin, verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
Prof. Dr. Barbara Schmalfeldt
Deutsche Gesellschaft
für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.
Jägerstraße 58–60
10117 Berlin

Wissenschaftliches Kongresssekretariat/ Veranstaltende Organisation (wissenschaftlicher Bereich)
Deutsche Gesellschaft
für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.
Repräsentanz der DGGG
und Fachgesellschaften
Jägerstraße 58–60
10117 Berlin

Kongressorganisation/ Veranstaltende Organisation (kommerzieller Bereich)
KelCon GmbH
Tauentzienstraße 1
10789 Berlin

Programmerstellung, Verlag/ Layout, Satz, Produktion
© Akademischer Verlag München GmbH
Lindberghstraße 17
80939 München
avm@avm-dm.de
www.avm-dm.de

Alle Rechte, wie Nachdruck, auch von Abbildungen, Vervielfältigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger und Fernsehsendungen sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung des Verlags.
Für Programmänderungen, Umbesetzungen von Referaten und Verschiebungen oder für Ausfälle von Veranstaltungen kann keine Gewähr übernommen werden.

Stand bei Drucklegung:
September 2023

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/13357-2306-1004

REPUBLIK MOLDAU: Raisa Pavlova flieht vor den Kämpfen in der Ukraine, unsere Mitarbeiterin Svetlana Bujac bietet ihr Hilfe an. © Peter Bräunig

KRIEGEN SETZEN WIR HOFFNUNG ENTGEGEN

Mit Ihrer Spende rettet ÄRZTE OHNE GRENZEN Leben: Mit 52 Euro können wir zum Beispiel 40 Menschen auf der Flucht drei Monate lang mit den wichtigsten Medikamenten versorgen.

Private Spender*innen ermöglichen unsere weltweite Hilfe – jede Spende macht uns stark

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX
www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

Jenapharm

KYLEENA SATISFACTION STUDIE KYSS

9 VON 10 FRAUEN SIND MIT KYLEENA™ ZUFRIEDEN

UNABHÄNGIG VON ALTER, PARITÄT ODER VORHERIGER VERHÜTUNG[1]

Kyleena™

5 Jahre, niedrigstdosiert.

1. Stovall DW, Aqua K, Römer T et al. Eur J Contracept Reprod Health Care. 2021 Sep 16;1-11.

Kyleena™ 19,5 mg intrauterines Wirkstofffreisetzungssystem. Wirkstoff: Levonorgestrel. Vor Verschreibung Fachinformation beachten. **Zusammensetzung:** *Wirkstoff:* 1 intrauterines Wirkstofffreisetzungssystem (IUS) enthält 19,5 mg Levonorgestrel. *Sonst. Bestandteile:* Polydimethylsiloxan, quervernetzt; Polydimethylsiloxan, quervernetzt (enthält 30–40 % hochdisperses Siliciumdioxid); Polyethylen (enthält 20–24 % Bariumsulfat); Polypropylen (enthält ≤ 0,5 % Ciaftalan-Kupfer); Silber. **Anwendungsgebiet:** Kontrazeption für eine Anwendungsdauer von bis zu 5 Jahren. **Gegenanzeigen:** Überempf. gegen Wirkstoff oder sonst. Bestandteile; Schwangerschaft; akute oder rez. PID; Krankheiten, d. m. erhöht. Risiko f. Beckeninfektionen verbunden sind; akute Zervizitis o. Vaginitis; postpart. Endometritis; sept. Abort i. d. letzten 3 Monaten; bestehende zervikale intraepitheliale Neoplasie; maligne Erkrank. v. Uterus o. Zervix; gestagen-sensitive Tumoren (z. B. Mammakarzinom); irreg. uterine Blutung unbekannter Ätiologie; Uterusfehlbildungen einschl. Uterusmyome, die die Insertion u./o. korrekte Lage des IUS behindern würden (d. h. wenn sie die Gebärmutterhöhle verformen); akute Lebererkrankung oder -tumor. **Besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:** Nicht zur postkoitalen Kontrazeption geeignet. Ektopische Schwangerschaft: Die Pat. ist über das Risiko und die Anzeichen einer ektopischen Schwangerschaft aufzuklären. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Kopfschmerzen; Abdominal-/Beckenschmerz; Akne/Seborrhoe; Blutungsänderungen einschließlich vermehrte und verminderte; Menstruationsblutungen; Schmierblutungen; seltene Menstruationsblutungen und Amenorrhoe; Ovarialzyste (In klin. Studien mussten Ovarialzysten als Nebenwirkungen gemeldet werden, wenn es sich um ungewöhnliche, nicht-funktionelle Zysten handelte u./o. im Ultraschall ein Durchmesser > 3 cm gemessen wurde); Vulvovaginitis *Häufig:* Depressive Stimmung/Depression; Libidoabnahme; Migräne; Schwindel; Übelkeit; Alopezie; Infektionen des oberen Genitaltrakts; Dysmenorrhoe; Brustschmerzen/-beschwerden; Ausstoßung des Pessars (vollständig und teilweise); Genitalausfluss; Gewichtszunahme *Gelegentlich:* Hirsutismus,Uterusperforation. Die Häufigkeit („gelegentlich") basiert auf einer groß angelegten, prospektiven, vergleichenden, nichtinterventionellen Kohortenstudie bei Anwenderinnen eines anderen Levonorgestrel-IUS und von Kupfer- IUDs, die zeigte, dass das Stillen zum Zeitpunkt der Insertion und die Insertion in einem Zeitraum von bis zu 36 Wochen nach einer Geburt unabhängige Risikofaktoren für eine Perforation darstellen. In den klinischen Studien mit Kyleena, in denen stillende Frauen ausgeschlossen waren, war die Häufigkeit von Perforation „selten". *Beschreibg. ausgewählter Nebenwirkungen:* Bei der Anwendg. eines Levonorgestrel-haltigen IUS wurden Fälle von Überempfindlichkeit einschl. Ausschlag, Urtikaria u. Angioödem berichtet. Wird eine Frau während Anwendg. v. Kyleena schwanger, ist die relative Wahrscheinlichkeit f. eine ektopische Schwangerschaft erhöht. Die Rückholfäden können beim Geschlechtsverkehr v. Partner gespürt werden. Folgende unerwünschte Arzneimittelwirkungen wurden in Verbindg. mit dem Insertionsverfahren o. Entfernen v. Kyleena berichtet: Schmerzen o. Blutung während d. Maßnahme, durch d. Insertion bedingte vasovagale Reaktion mit Schwindel o. Synkope. Maßnahme kann bei Epileptikerinnen einen Krampfanfall hervorrufen. Bei anderen IUPs wurden nach der Insertion Fälle einer Sepsis (einschl. mit Streptokokken d. Gruppe A) berichtet. **Verschreibungspflichtig. Packungsgrößen:** 1 x 1 IUS (N 3), 5 x 1 IUS Jenapharm GmbH & Co. KG, Otto-Schott-Str. 15, 07745 Jena **Stand:** FI/10, 03/2023

NOCH SANFTERE EINLAGE?

Jenapharm unterstützt Sie gern. Sprechen Sie uns an!

PP-KYL-DE-0243-1